

CLASSIFICATION CONFIDENTIAL

CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY

INFORMATION REPORT

REPORT NO. [REDACTED]

CD NO. 25X1A

COUNTRY Germany (Russian Zone)

DATE DISTR. 5 June 1950

SUBJECT Price Fixing and Subsidies for Various Industries
of the Russian Zone
25X1A

NO. OF PAGES

PLACE ACQUIRED [REDACTED]

NO. OF ENCLS. 1 (18 pages)
(LISTED BELOW)DATE OF IN
ACQUIRED

25X1C

SUPPLEMENT TO
REPORT NO.SOURCE THIS DOCUMENT HAS AN ENCLOSURE ATTACHED.
DO NOT DETACH

The attached material concerning price fixing and subsidies for various industries of the Russian Zone is sent to you for retention in the belief that it may be of interest to you.

Please note that page 3 is missing.

25X1A

D/EE

23 JUN 1950

25X1A



CLASSIFICATION CONFIDENTIAL

STATE	NAVY	NSRB	DISTRIBUTION	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]
ARMY	AIR	ORE	X	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]	[REDACTED]

E

25X1A

HA Metallurgie
Kaufm. Abteilung

Berlin, 13. 1. 1950
Km/Id.

Erläuterung
zu den Preisverordnungsentwürfen über eine Preiserhöhung
für Roheisen, Stahl, Walzwerkserzeugnisse, Ferro-Silicium,
Temperguss-Fittings und Schleckensteine zur Entlastung des
Preissüttungsfonds.

In der am 21. 12. 1949 im Ministerium für Finanzen stattgefundenen
Besprechung über eine vorgunehmende Preiserhöhung bei den
Walzwerkserzeugnissen hatten sich sowohl die Vertreter der
kaufm. Abteilung unserer Hauptabteilung als auch die kaufm. Leitung
der VVB VESTA hiergegen gewandt und ihren ablehnenden Standpunkt
wie folgt begründet:

In den Werken unserer Metallurgie werden z.Zt. Investitionen
in einem erheblichen Ausmaße durchgeführt, sodass mit einer
ständigen Verbesserung der produktionstechnischen Bedingungen
gerechnet werden kann. Inwieweit diese Verbesserungen
eine Änderung der derzeitigen ungesunden Selbstkostenver-
hältnisse herbeiführen, lässt sich jedoch noch nicht Über-
sehen. Insbesondere lässt sich die kostensensible Auswirkung
der Inbetriebnahme neuer Produktionsstätten und Produktions-
linien in den Jahren 1949 und 1950 in Erwartung von Erfahrun-
gen nicht einmal mit annähernder Genauigkeit ermitteln.

Die Schaffung eines neuen Preisgefüges, deren Notwendigkeit
grundsätzlich nicht bestritten wird, kann in einer Plan-
wirtschaft jedoch nur auf der Grundlage sorgfältiger
Selbstkostenkalkulation erfolgen. Wie bereits ausgeführt,
sind hierzu die z.Zt. vorhandenen Kalkulationsunterlagen
unserer Werke völlig unzureichend.

Die vorgesehene Preiserhöhung muss daher in der Weise erfolgen,
daß das bestehende komplizierte Preisgefüge soweit als möglich
bestehen bleibt und die inneren Preisrelationen entsprechend
der qualitativen Beschaffenheit der einzelnen Erzeugnisse nicht
verändert werden. Unser Vorschlag ist daher primär nicht auf
eine allgemeine Angleichung des Preisgefüges an die derzeitige
Kostenstruktur unserer Werke, sondern auf eine Entlastung des
Haushaltes durch eine Herabsetzung der für die HA Metallurgie
zu gewährenden Preissüttungen gerichtet.

- 2 -

25X1A

- 2 -

Die Neufestsetzung der Preise ist in der Weise erfolgt, daß

- 1) die Kostenunterdeckung der VESTA-Werke für 1950 insgesamt den Betrag von DM 70.000.000,— nicht übersteigt;
- 2) die Preisrelationen der einzelnen Erzeugnisse im Bezug auf ihre qualitative Beschaffenheit gewahrt blieben;
- 3) die z.Zt bestehenden Westpreise nicht überschritten und
- 4) die derzeitigen Selbstkosten nach Möglichkeit ebenfalls nicht überschritten wurden.

Die Form der durchgeführten Erhöhungen für Roheisen, Stahl und Walzwerkserzeugnisse ist in den beiliegendem Preisordnungs-Entwurf dargestellt, wobei auf folgende wesentliche Gesichtspunkte hinszuweisen ist:

Alle bisherigen Grundpreise und Aufschläge bleiben unverändert. Auf den Nettopreis (Grundpreis + Aufschläge bzw. Überpreise) wird ein prozentualer Preisaufschlag erhoben. Damit sind entgegen unserem ersten Vorschlag, der nur eine Erhöhung der Grundpreise vorsah, auch die Aufschläge und Überpreise in die allgemeine Preiserhöhung einbezogen. Dies ist insofern zweckmäßiger, zkw weil die bestehenden preisrechtlichen Aufschläge in wesentlichen auf zusätzlichen Kosten basieren, welche sich gegenüber 1944 in der gleichen Weise wie die übrigen Produktionskosten erhöht haben. Die Rabattätze für die DHZ/W gelten, wie aus der Anordnung hervorgeht nur für den bisherigen Nettopreis. Ferner bleiben die in Rechnung zustellenden Frachtdifferenzen ebenfalls in ihrer alten Höhe bestehen und sind nicht in die Aufschlagsbasis einbezogen. Die weiterverarbeitenden Unternehmen überwälzen diese Aufschläge im Anhängerverfahren, damit auch bei ihnen das bestehende Preisgefüge in seiner Grundform unverändert bleibt.

Die Höhe der Aufschläge ist gestaffelt, und zwar betragen diese

- a) für Roheisen und Stahl 40 %
- b) für Halbzeug 50 %
- c) für Walzwerkserzeugnisse 70 %

- 3 -

- 4 -

-Fittings.

Zu c) Die Preise für Temperguß sind durch eine entsprechende Minderung der Grundrabatte um 60% erhöht und entsprechen damit den heutigen Westpreisen. Der Absatz dieser Erzeugnisse dürfte auch bei den erhöhten Preisen gesichert sein. Es muß jedoch darauf hingewiesen werden, daß ein erheblicher Teil der Produktion für Exportzwecke vorgesehen ist.

Als Anlage ist weiterhin ein neuer Preisstützungsplan beigelegt, der mit einem Preisstützungsbetrag in Höhe von DM DM 69.850.000,-- abschließt und damit die vorgesehene Gesamtsumme von DM 70.000.000,-- nicht übersteigt.

Gegenüber dem im Rahmen des Finanzplanes 1950 von der VVB VEFA eingereichten Preisstützungsplan zeigt der beigelegte Plan die folgenden wesentlichen Änderungen:

1. bei der Produktionsauflage eine Steigerung um etwa 10 %;
2. bei den Abgabepreisen die durchschnittlichen Verkaufserlöse pro Einheit unter Berücksichtigung der oben dargestellten Preisaufschläge;
3. bei den Plauselbstkosten für 1950 eine durch folgende wesentliche Faktoren bedingte Selbstkostenerhöhung:
 - a) Erhöhung der Teinkohlen- und Kekspreise um 45-60 %
(Dies ergibt bei den VEFA-Werken allein eine Kostenerhöhung um rd. DM 9.000.000,--)
 - b) Kosten für zusätzliche Lehrlingsausbildung
 - c) Unterhaltskosten für Polizei
 - d) Fortfall der Ausnahmefachtarife
 - e) Schrottbeitrag für Schrottkontor pro t DM 1,50
 - f) Erhöhung der Benzin- und Dieseltreibstoffpreise
 - g) Erhöhung des anteiligen Roheisen-Einsatzes bei den M-Werken infolge der sich ständig verschlechternden Schrottlage
 - h) Ausweitung feinerer Dimensionen gegenüber den ursprünglich vorgesehenen (Hierdurch allein erwächst dem Werk Hennigsdorf ein zusätzlicher Aufwand von ca. DM 25.-30,- je t Stabstahl.)
 - i) Erhöhung der Umsatzsteuer um ca. DM 2.400.000,— durch Preiserhöhungen
 - k) Erhöhung der Einsatzmaterialkosten beim Halbzeug und den Walzwerkserzeugnissen durch die vorgenommenen Preiserhöhungen bei den vorgelagerten Produktionsstufen.

Alle Kostenerhöhungen sind von uns in den einzelnen Werken unter Berücksichtigung einer voraussichtlichen höchstmöglichen Selbstkostensenkung in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Betriebsabrechnungsabteilungen kalkuliert und festgesetzt worden.

- 5 -

- 5 -

Nicht berücksichtigt würden die nach unserer Auffassung mit Sicherheit zu erwartenden Strompreiserhöhungen (Kokspreiserhöhungen!), da hierüber von Seiten des Finanzministeriums noch keine bestimmten Angaben gemacht werden konnten.

Weiterhin dürfte die Erhöhung der Eisen- und Stahlpreise zu einer wesentlichen Steigerung unserer Kosten für Werkzeuge, Kleingeräte und Material für eigene Instandhaltung führen, die ebenfalls noch nicht einkalkuliert worden ist. Nach überschlägigen Berechnungen ist hierfür bei den Werken der VVB VESTA insgesamt ein zusätzlicher Aufwand von etwa DM 2 - 3.000.000,- zu erwarten.

Unter Berücksichtigung der unter a) bis i) genannten Kosten erhöhenden Faktoren und der erhöhten Produktionsauflage ergibt sich auf Grund der festgesetzten Preisaufschläge eine Einsparung an Preisstützungen von etwa DM 80.000.000,-.

Bei Durchführung einer evtl. Preiserhöhung für Kupfer auf DM 1.800,- pro t wäre eine weitere Einsparung um rd. DM 900.000,-- möglich.

Infolge einer relativ günstigen Kostenlage erzielt das Werk Riesa aus seiner Produktion vom St-Blöcken und nahtlosen Rohren eine Überdeckung von ca. DM 3,5 Mill., welche zum Ausgleich eines Kostenüberschusses aus der Stahlformguß-Produktion in den Werken Riesa, Hennigsdorf und Gröditz benötigt wird.

Zu klären bleibt, in welcher Form die VVB VESTA im Monat Januar 1950 ihre Kostenunterdeckung ausgeglichen bekommt. Da nach den bestehenden zivilrechtlichen Bestimmungen eine rückwirkende Preiserhöhung nicht möglich ist und diese somit frühestens ab 1. 2. 1950 in Kraft treten kann, entsteht hierdurch im Monat Januar ein nicht gedeckter Kostenbetrag in Höhe von rd. DM 5.000.000,--. Im Interesse der notwendigen Aufrechterhaltung der Wiedertät unserer Werke halten wir es für zweckmäßig, die lt. Finanzplan 1949 bestätigten Preisstützungsbeträge je Einheit bis einschließlich 31. 1. 1950 zu zahlen.

- 6 -

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300110004-6

- 6 -

Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass auf Grund der vorgeschlagenen Preiserhöhungen nach überschlägigen Berechnungen unsere für 1950 eingeplanten Investitionskosten sich um etwa DM 12.000.000,— erhöhen würden. Bei einer ordnungsgemäßen Durchführung unseres Investitionsprogrammes müßte die eingeplante Summe um den gesamten Betrag erhöht werden, oder die Erstellung der Kapazitäten würde sich bei gleicher Erhöhung der Plansumme entsprechend verringern.

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300110004-6

VdS Deutsche Messingwerke VVB Alu nv metallurgie												Preisplan für das Jahr 1950																						
Zertifikat 1.1.1949 - 30.6.1949												Planung 1950																						
Produktion nach Erzeugnis- arten unterteilt:	Waren- Nr.	Menge kg	Plan- wert je Ein- heit kg	Selbstkosten je Ein- heit kg	Preis je Ein- heit kg	Erlös in gesamt kg	Kosten- deckung in %	Menge kg	Plan- wert je Ein- heit kg	Selbstkosten je Ein- heit kg	Preis je Ein- heit kg	Erlös in gesamt kg	Kosten- deckung in %	Selbst- kosten- senkung bzw. steige- rung in %	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17			
Umschmelzink	283315	731620	182905	41.-	299964	35.-	256057	85	4000000	1000000	41.-	100000	35.-	1400000	66																			
Kupferblech	284111	52514	76145	169.-	88748	220.-	115530	100	180000	261000	205.-	35000	205.-	423000	100																			
Kupferband	284112	10002	15489	241.-	37473	290.-	26102	100	670000	971500	279.-	16300	279.-	201000	100																			
Kupferrohr	284114	114894	166296	279.-	320774	300.-	34452	100	350000	507000	157.-	21000	157.-	207000	100																			
Kupferstangen	284115	39359	72300	167.-	66063	222.-	65103	100	500000	830000	157.-	21000	157.-	207000	100																			
Messingblech	284121	130784	189637	137.-	179171	192.-	22507	100	500000	1247000	147.-	1264200	147.-	1694200	100																			
Messingband	284122	92456	134004	157.-	145159	200.-	184310	100	130000	1885000	262.-	34000	262.-	4550000	100																			
Messingrohr	284124	100700	124823	262.-	279200	300.-	372000	100	950000	1377500	80.-	155000	80.-	1472500	100																			
Messingstangen	284125	595410	803353	86.-	512028	155.-	92232	100	20000	29000	220.-	70000	220.-	64000	100																			
Bronzenblech	284131	26035	37750	220.-	57277	320.-	83712	100	160000	232000	86.-	13000	86.-	176000	100																			
Zinkblech	284311	70273	101896	86.-	60435	110.-	71300	100	160000	232000	86.-	13000	86.-	176000	100																			
Zinkraum	284312	0051	12834	157.-	13390	120.-	10021	77	12000	17400	177.-	12000	177.-	14400	77																			
Al-Leg-Blech	284721	438691	636102	194.-	851060	370.-	1623170	100	1630000	2363500	222.-	361000	222.-	5460500	100																			
Al-Leg-sma	284722	12939	18790	250.-	32397	300.-	38877	100	20000	29000	220.-	70000	220.-	1320000	100																			
Al-Leg-Stangen	284725	12839	105616	224.-	163159	300.-	21871	100	440000	638000	224.-	95000	224.-	1320000	100																			
Kupferdrant	285110	61488	89159	235.-	144497	200.-	122910	85	200000	290000	235.-	41000	235.-	400000	85																			
Messingdrant	285120	100527	244407	213.-	359026	190.-	326258	89	290000	420500	213.-	61000	213.-	521000	89																			
Zinkdrant	285320	2154	3123	357.-	6550	420.-	9347	100	4000	5800	387.-	1700	387.-	16000	100																			
Bronzedrant	285133	3552	5150	381.-	132330	470.-	16094	100	20000	290000	381.-	97000	381.-	94000	100																			
Al-Leg-Draht	285720	13307	19295	452.-	60147	350.-	40747	77	80000	116000	452.-	361000	452.-	260000	78																			
Zink-Leg-Stangen	284325	1204	1862	90.-	1132	115.-	1476	100	4000	5800	96.-	10000	96.-	4000	100																			
Kupferpresteile	287115	147	1083	590.-	2915	570.-	4258	100	100000	145000	390.-	300000	390.-	570000	100																			
Messingpresteile	287125	4037	59068	300.-	159058	470.-	191464	100	80000	116000	380.-	300000	380.-	376000	100																			

G 4.229 mit I.u.II.Machtrag
II - 1202 - 3136 / 47
II - 1202 - 4422/4// a40 mit I.Machtrag
II - 1202 - 419/49
II - 1202 - 1725/49

wie in dem vorliegenden Plan vermerkt werden Preis sind die gesetzlich zulässigen, d.h. es sind die gültigen 1949er Preise bzw. die mit G-Bescheid v.r. oder Preisanordnung Nr. genannten Preise eingesetzt.

Haupt-(Oper.)

buchhalter

Betriebsgewerbeleitungs

leitung

VVB: Metallwerk Pirschburg
VVA: A L U
VV: Metallurgie

Preisplan
für das Jahr 1950

Produktion nach Drausgüssen unterteilt:	Faren- Nummer	Fertigung 1. 1. 1949 - 30. 6. 1949						Planung 1950						Selbst- kosten- senkung h.m. steige- rung in %		
		Menge	Plan- wert	Selbstkosten je Ein- heit	Preis je Ein- heit	Preis- deckung in %	Menge	Plan- wert	Selbstkosten je Ein- heit	Preis je Ein- heit	Preis- deckung in %	Kosten- drückung				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Blätter aus Zink	284311	22900	34350	9kg 76,39	17494	9kg 53,-	12134	69,4 %	120000	180000	9kg 68,75	12500	9kg 53,-	63600	77,1 %	10
Blätter aus Alu- Legierungen	284721	674000	1011000	- 279,65	1886214	- 326,-	298053	116,5 %	1600000	2400000	- 255,-	480000	- 326,-	5216000	127,8 %	9
Zahnwalzungen Blätter aus Alu- Legierungen	269500	52600	78900	- 62,10	32665	- 65,-	34190	104,7 %	200000	300000	- 59,-	118000	- 65,-	150000	110,2 %	5
Annäturen	314860	42800	77896	- 491,65	210512	- 300,-	12522	61,-%	90000	163800	- 393,-	357000	- 300,-	278000	76,3 %	20
Fangmeter	375711	5803	73863	Stck. 20,32	77279	Stck. 10,-	3005	49,3 %	9000	169000	Stck. 16,25	146250	Stck. 10,-	90000	61,5 %	20

Die in dem vorstehenden Plan verzeichneten Preise sind als gesetzlich zu betrachten, da sie sind die gültigen 1944er Preise.

Wirtschaftsführer

Betriebsgewerbeleitungs

Betriebsleitung

An die
Deutsche Wirtschaftskommission
EW-Finanzen
Abteilung, EW-Metallurgie, Kaufm. Leitung

München,
XXXXXXXXXX
XXXXXXXXXX
7.9.1949

(1) 1 2 3 4 5 6 7
Wichtigster Kettenteil 5-7

1.6200/6231 8.8.1949 AL III WP.F./SA.

Preisplan 1950.

Einliegend wird unsere Preisplanung neben Ergebnisblättern für das Jahr 1950 in zweifacher Ausfertigung überreicht, davon ist ein Exemplar für das Preiskontrollamt bestimmt.

Außerdem sind beigelegt die Kalkulationen für:

Kupfer aus eigenen Lager,
für Pflastersteine und Baumsteine.

Die Errechnungen gründen sich auf der Ergebniserhebung des 1. Halbjahrs 1949.

Es wird, wie auch auf dem Formblatt vermerkt, ausdrücklich darauf hingewiesen, daß es sich bei unseren Nebenerzeugnissen - unser Hauptprodukt ist Kupfer - um Kupferprodukte handelt.

Nach betriebswirtschaftlichen Auffassungen ist das Formmaterial von Kupferprodukten nicht mit Sicherheit zu bewerten. Es ist daher zu berücksichtigen, daß bei der Vizualis unserer Nebenerzeugnisse eine Aufteilung unserer Hauptkosten (Bergbau- und Schüttostenkosten) auf das einzelne Kupferprodukt nicht erfolgt ist. Die ausgewiesenen Selbstkosten für unsere Nebenerzeugnisse umfassen lediglich die Kosten, welche vom Augenblick der Abweichung von Hauptproduktionspreisen an anfallen. Die bei den Nebenerzeugnissen sich ergendende Über- oder Unterdeckung wird in den Selbstkosten der Kupferprodukte verrechnet.

Unsere Preiswunsche, die sich auf eine Verbesserung unserer Verkaufspreise für Schleißgutpflastersteine und Schleißkantensteine erstrecken, sind wie gewünscht, gesondert ebenfalls beigelegt.

Abstandl.
Dw/EW-Metallurgie

zu Praktikum der Preisplanung
zu Kupfer und Zink

VVB (O) Metall
Vereinigte Elektro- und Stahlwerke
VVBs der Produktion und Verarbeitung
von Kupfer und Zink
EW: Metallurgie

Preisplan
für das Jahr 1950

Produktion nach Erzeugnisnummer unterteilt:	Fertigung 1.1.1949 - 30.6.1949								Planung 1950								Selbstkostensteigerung %
	Menge	Planwert	Selbstkosten ^{x)} je Einheit ges.	Preis je Einheit	Erlöse insges.	Kosten-deckung in %	Menge	Planwert	Selbstkosten ^{x)} je Einheit ges.	Preis je Einheit	Erlöse insges.	Kosten-deckung in %	1000 DM	1000 DM	1000 DM	1000 DM	
	DM	DM	1000 DM	DM	loose DM	DM	DM	DM	1000 DM	DM	DM	DM	1000 DM	1000 DM	1000 DM	1000 DM	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
Hauptergebnisse:																	
Kupferkupfer																	
aus eig. Krz	283121	3830 t	1200	7.598	29.100	1.500	5.745	19,7	9.600 t	1.200	7.800	74.880	1.500	14.400	19,2	3	2,7
Thema: Sonstiges:																	
Kupferschrott	283121	3013 t	1200	820	2.471	1.500	4.520		5.100 t	1.200	820	2.542	1.500	4.650			
Gittermetallblech																	
aus eig. Krz	283221	600 t	300	1.472	883	220	132		1.700 t	300	1.400	2.380	220	374			
aus Schrott	283221	304 t	300	220	67	220	67		600 t	300	220	132	220	352			
Zalan	417610	895 kg	12	37	33	12	11		3.000 kg	12	27	81	12	36			
Silber	288131	29635 kg	36	4,9	116	35,5	839		50.000 kg	36	5	250	35,5	1.775			
Schweifelsäure(H₂S)																	
aus eig. Krz	411529	6298 t	80,60	59	372	72 ⁺)	453		15.000 t	80,60	60	900	72 ⁺)	1.080			
aus Fremdmaterial 1411529	1258 t	80,60	207	260	72 ⁺)	91	> xx)		17.500 t	80,60	(+) ↑	↑	72 ⁺)	1.250	xx)		
Runkwulfat	416347	805 t	100	214	172	125,5 ⁺)	101		1.800 t	100	210	378	125,5 ⁺)	226			
Nickelsulfat	416423	78 t	600	1.061	85	595 ⁺)	46		100 t	600	1.100	110	595 ⁺)	60			
Parbinkaryd	416515	1225 t	177	380	466	198 ⁺)	243		2.000 t	177	400	800	198 ⁺)	396			
Leimzusige	416552	62 t	560	955	59	555 ⁺)	34		100 t	560	1.000	100	555 ⁺)	56			
Tannadinpentoxyd	416641	11.070 kg	20	25,6	283	20	221		13.500 kg	20	25	356	20	270			
Schlackenbauteine 297513	26023 t	14	22,8	593	18,3 ⁺)	476			53.000 t	14	23	1.219	18,3 ⁺)	970			
- pflaster- 297590	31369 t	14	22,0	690	22,3 ⁺)	700			112.000 t	14	22	2.464	22,3 ⁺)	2.496			
steine																	
x) Selbstkosten für Nebenerzeugnisse ohne Verzinsung für das Vorprodukt (Kupferschrott) Selbstkosten für 1950 geschätzt.																	
xx) Kostenanteile - Überdeckung der Nebenproduktion und Schrottverarbeitung in den Selbstkosten für das Hauptprodukt "Kupfer aus eigenem Krz" verrechnet.																	
+) Durchschnittspreise																	
++) Schätzung noch nicht möglich.																	

VVB Verband deutscher Betriebe zur Förderung und Verarbeitung von Kupfer und Zink		Ergänzungsschluß zum Preisplan 1950		
(Beantwortung erforderlich in Verbindung mit der Ausfüllung des vorliegenden Preisplanes).				
1) Betriebsergebnis des 1. Halbjahres 1949: DM 3.350.746 Verlust Neutrales Ergebnis " " : DM 2.126.869 Gewinn				
2) Welche hauptsächlichsten Materialien werden im Betrieb verwendet: 1944	Preis	1949	Grundlage der Preisveränderung:	
Koks	t	24,23	41,75 Import und insbesondere Frachterhöhung Wagnall m.w. Sondertarife.	
Steinkohle	t	29,16	31,44 höherer Stückpreis u. Frachterhöhung.	
Braunkohle	t	5,82	6,07) Erhöhung des Frachttarife ab 1.10.1949 preisniedrigung 1.34 DMK v. 26.8.1948	
Braunkohlenbriketts	t	15,11	18,86) Erhöhung d. Preise up 2,- je t. insbesondere Frachterhöhung u. erh. Tagesmiete für gewichlungen.	
Braunkohlenstaub	t	11,52	15,30 lt. Erhöhung des Ausschusses der Steinkohle ab 20.7.48	
Industriesalz	t	32,10	55,-- preisniedrigung 10% der DMK von 22.12.48	
Benzin	t	540,--	600,-- Anordnung der DMK von 1.6.48	
Soda	t	94,20	157,36 Anordnung der DMK von 1.6.48	
Karbid	t	22,--	33,-- Verordnung Nr. V. 6. Kl. - Sprengdampfung Nr. 87 v. 19.12.47	
Neuerstoff	obm	-,74	1,30 erhöhter Anfahrkosten	
Sprengstoffe	kg	1,45	1,57 anderer Sorte. Nicht vergleichbar	
Sprengkapseln	4 Stck.	2,30	3,85 Nr. 3 nur s. geringe v. Dynamit	
Zündschnüre	% m	-,--	Br. 3 Br. 8 nicht vergleichbar	
Formstahl	kg	-,17	8,52 anderer Fabrikato. nicht vergleichbar	
Stabstahl	"	-,17	-,-20) Vergleichbarer zugesetzten. Wagnall der Großschuhlinie.	
Eilede	"	-,19	-,-20) Wahrheit durch innere Ze- serven: Minderpreis	
Kohlebohrstahl	"	-,71	1,01 Import	
Pressluftschläuche	m	1,87	3,36 Gen. Besch. 6354 v. 31.3.47	
Glühlampen	Stck.	-,60	1,50 Inlandserzeugung	
Drahtadägel	kg	-,32	-,65 Selbsterstellung	
Gießereireiseisen	"	88,67	94,95 Import	
Gruhenholz	obm	26,-- bis 30,-	erhöhter Abfuhrkosten	
Rohholz	"	28,- bis 33,-	" "	
Mauersteine	% Stck	37,50	45,-	
Zement	% kg	57,96	96,80 Sonderpreiserhöhung lt. DMK v. 6.1.49	
		3,70	4,26 erhöhter Transport- kosten	

- 2 -

- 3) Summe der gesetzl. sozialen Aufwendungen
ohne Unfallumlage 1. Halbjahr 1949 bei 10 % /* 20 % DM 3.614.521
Summe der freiwilligen sozialen Aufwendungen: DM 185.921
5,1 % zu den gesetzlichen sozialen Aufwendungen
- 4) Summe der Fertigungslöhne Monat Mai 1949: DM 1.715.524
Summe der Gemeinkostenlöhne " 1949: DM 1.110.598
64,7 % der Fertigungslöhne
Summe der kaufm. u. techn. Gehälter Monat Mai 1949: DM 404.854
23,6 % der Fertigungslöhne
- 5) Lohngruppen Zahl der arbeiter: stunden- tatsächlich verrechnete
des zustan- im Zeit- u. Stücklohn: lohn lt. in Zeit- u. Stücklohn
digen Tarifs: Mai 1949 Tarif: Mai 1949
unter- über Ig.
- | | | | | |
|--------------------|-----------|------|------|--------|
| Vorarbeiter u. } | 2.999 | 1,50 | 1,10 |) |
| Spezialfacharb.) | progress- | 1,20 | 1,05 |) |
| gelernte arbeiter) | alv | | | |
| angelernte " | 1.642 | 1,05 | -,95 |) 1,22 |
| ungelernte " | einfach | -,92 | -,85 | 0 |
| (einfach) | | -,82 | -,80 |) |
- Zahl der Arbeiter: 12794
Den Betrieben zustehende Ortsklassen B/C nach Tarif der VVB(2) manns
feld
Erzbergbau Industrie vom 1.1./18.3.1947
- 6) Sind die von der zuständigen Hauptverwaltung anerkannten Arbeitsnormen im Betrieb eingeführt: ja
- 7) Jetzige Ausnutzung der Normalkapazität: ca. 80 % bei 2/3 schichtigem Betrieb
- 8) Kalkulation ist beigelegt: für Elektrolytzupfer aus eigenen Erzen

abfassung: 1
Haupt-(Ober-) 1. U. Überleitung
-buchhalter Betriebsgewerkschafts- Betriebsleitung

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300110004-6

Kalkulation für Kupfer aus eigenen Erzen
lt. Ergebnisrechnung für das 1. Halbjahr 1949

Aufwand	Konto	DM
Material	40/41	
Mineralmaterial	40/407	546
Brenn- u. Heizstoffe	411	1.499
Gesamt Material	40.412/13	2055
Lohn	42	4.157
Gehalt	43	629
Soziale Kosten	44	1.163
Steuern, Abgaben, Beiträge	45	242
Verschiedene Kosten	46	325
Sondereinzahlkosten	47	97
Kalkulatorische Kosten	48	1.477
		10.782
Zuschlagsziffern	407/0, ./.410	169
Nettostandende Kosten	40-49	10.613
Ertrag (abzgl.)		
Verlust des unverkauften Material 85/86		1.200
Nebenprodukte u. Nebenleistungen 86		1.545
Fahrbetrieblicher Umsatz (110) 87		470
und Rohstoffveränderung 88		
Gehalt kostet je t Cu aus eig. Erzen		7.598

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300110004-6

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300110004-6

AGG W. Mandl
Vereinigte Alpinen Betriebe
zur Herstellung und Verarbeitung
von Kupfer und Zink

Kalkulation für Schläckensteine
nach den Kosten im 1. Halbjahr 1949

Kto.	Kostenart	Pflastersteine		Bauformsteine	
		DM je t	DM je t	DM Pg. je Stück	DM Pg. je Stück
40	Einsatzmaterial unbewertet			unbewertet	
41	Gemeinkostenmaterial	2,95	3,19	10,3	
42	Lohn	11,13	11,60	37,6	
43	Gehalt	-,65	-,76	2,5	
44	Bez. Kosten	3,02	3,10	10,1	
45	Steuern	-,43	-,54	1,8	
46	Verschiedene Kosten	-,13	-,24	-,9	
47	Sondereinzolkosten	-,--	-,--	-,-	
48	Kalkulatorische Kosten	1,05	1,05	3,4	
	Herstellkosten	19,41	20,43	66,5	
	Verwaltungs- u. sonstige Kosten	1,26	1,24	4,2	
	Vertriebskosten	1,14	1,02	3,3	
	Gelatikosten (ohne Bewertung des Einsatzmaterials)	20,71	22,73	74,0	

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300110004-6

VVB (2) Mansfeld
Vereinigte V. Bergbau-Durchf.
und Industrien und Verarbeitung
von Kupfer und Zink

Betrifft: Preiserhöhung für Schläckensteine.

Seitens der VVB wird eine Preiserhöhung für Schläckensteine für erforderlich gehalten, und zwar

für Schläckenpflastersteine um 60 % und
für Schläckenbausteine um 33 1/3 % .

Der Mansfelder Kupferbergbau ist wegen des geringen Kupfergehalts des geförderten Erzes seit jeher gezwungen, zur Senkung der Selbstkosten des Kupfers alle Möglichkeiten bei der Verwertung von Nebenprodukten auszuschöpfen. Aus der auf den Rohrhütten anfallenden Hochofenschlacke werden daher seit Jahrzehnten Pflastersteine gegossen. Wegen des Mansfelds am Pflastersteinformblechen und zur weiteren Ausnutzung der Schläcke werden darüber hinaus in den letzten Jahren Schläckenbausteine (25 x 25 x 38 cm) in größerem Umfang hergestellt. Die Produktion dieser Bausteine ist außerordentlich bedeutungsvoll für das Aufbauprogramm von Wohnungen, Siedlungshäusern, Neubauernhöfen usw. und wird mit Unterstützung der Landesregierung gefördert und gesteigert.

Während in den letzten Jahren vor dem Kriege durchschnittlich 10 % der Selbstkosten der Kupfererzeugung durch die Gutschriften aus der Verwertung der Hochofenschlacke gedeckt wurden, verbleibt bei den derzeitigen Kosten und Fällen bei den Pflastersteinen kein nennenswerter Überschuss mehr, und die Bausteine erfordern sogar einen Zuschuss. Hierbei ist besonders zu berücksichtigen, dass in den Kosten der Schläckensteine das Einsatzmaterial (Hochofenschlacke) unbewertet ist. Eine Aufteilung der Bergbau- und Rohrhüttenkosten auf die zahlreichen Kuppelprodukte, die aus dem Erz gewonnen werden, würde die Selbstkosten für die Schläckensteine in einem Massen vervielfachen, dass sie auch durch die beantragte Preiserhöhung nicht gedeckt werden könnten.

Unter Berücksichtigung der qualitativen Unterschiede erscheinen die beantragten Prozentzüge für die Preiserhöhung, verglichen mit den in den letzten Jahren erfolgten Preiserhöhungen für die Naturstein- und Ziegelsteinindustrie, als angemessen und vertretbar. Durch die Bewilligung würde bei Mansfeld eine Verlustquelle beseitigt und eine Verringerung der Zuschüsse aus dem Zonenhaushalt erzielt. Die Verbraucherkreise, die die Erhöhung zu tragen hätten, sind bei den Bausteinern vorwiegend private Abnehmer, bei den Pflastersteinen neben den privaten Abnehmern ferner Gemeinden und Behörden.

Betrieb	Produktstaltung auf Grund der Preispläne											Produktstaltung auf Grund der Monoppläne					
	Erzeugnis	geplant 1949	geplant 1949	jetzt 1950	v. min. d. Finanzen	v. min. d. Vorschiff	Anzahl je Scheine	Produk- tions- auflage	Stützung in %	Selbst- kosten je Scheine	erforderl. Stützung Finanz- plan 1950	Produk- tions- auflage	erforderl. Stützung Finanz- plan 1950	Stützung in %	Selbst- kosten je Scheine	Produk- tions- auflage	erforderl. Stützung Finanz- plan 1950
												geplant 1949	effektiv geplant	geplant 1950	geplant 1950	geplant 1950	geplant 1950
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
1. Eisen - Züchte																	
dießerei - Roheisen	151	161	145	145	72	73	50 000	3 650	145	72	73	93 000	6 700				
Spiegelrohreisen	165	195	186	186	98	98	20 000	1 750	186	98	98	20 000	1 730				
Flansch - Alzette	245	261	242	245	120	125	117 000	14 000	245	120	120	120 000	15 100				
Metallwaren	215	219	216	205	125	125	67 000	5 300	215	125	125	72 000	5 750				
Leder - Lederwaren	125	205	100	100	125	125	23 000	3 220	125	125	125	23 000	3 652				
Metall - Metallwaren	125	125	125	125	125	125	23 000	3 220	125	125	125	23 000	3 220				
Schmiedekunst	52	61	42	42	12	12	26 000	1 100	52	26	26	45 000	1 190				
Zuckerprodukt	43	46	42	42	32	32	43 000	2 000	43	35	35	43 000	2 000				
Kohleprodukt	43	44	40	40	30	31	5 000	55	31	112	11	33 000	32 130				
2. Eisen																	
Schmiedeeis - Stahl	149	150	120	120	110	110	90 000	300	150	110	10	90 000	900				
Stahl - Eisen	105	145	150	150	500	500	16 000	1 100	105	105	105	15 000	1 800				
Schmiedeeis	147	147	147	147	150	150	11 000	1 000	147	147	147	12 000	1 400				
Eisenguss - Edelstahl	225	225	225	225	150	150	23 000	1 300	225	150	150	23 000	1 700				
Guss - Eisen	225	225	225	225	150	150	20 000	1 200	225	150	150	20 000	1 600				
Edelstahl	240	240	240	150	150	150	14 000	1 100	240	150	150	14 000	1 100				
3. Eisen - Edelstahl	157	173	155	155	55	55	125 000	1 750	157	55	55	125 000	1 750				
Edelstahl - Stahl	157	173	155	155	152	152	12 000	1 200	157	152	152	12 000	1 200				
Edelstahl	155	155	155	155	155	155	90 000	6 000	155	155	155	90 000	6 000				
Stahl - Eisen	255	255	150	150	150	150	10 000	1 000	255	150	150	10 000	1 000				
Edelstahl - Eisen	240	240	240	150	150	150	14 000	1 100	240	150	150	14 000	1 100				
4. Eisen - Edelstahl	157	173	155	155	55	55	125 000	1 750	157	55	55	125 000	1 750				
Edelstahl - Eisen	157	173	155	155	152	152	12 000	1 200	157	152	152	12 000	1 200				
Edelstahl	155	155	155	155	155	155	90 000	6 000	155	155	155	90 000	6 000				
Stahl - Eisen	255	255	150	150	150	150	10 000	1 000	255	150	150	10 000	1 000				
Edelstahl - Eisen	240	240	240	150	150	150	14 000	1 100	240	150	150	14 000	1 100				
5. Eisen - Edelstahl	780	508	500	400	420	54	2 600	140	480	426	54	2 600	140				
Ferro - Silizium	780	1 556	1 600	1 600	915	685	4 000	2 740	1 600	1 600	1 600	4 000	2 740				
Ferro - Magnes	780	1 556	1 300	1 300	885	415	4 000	1 650	1 300	1 300	1 300	4 000	1 650				
Ferro - Carb.	780	269	269	269	269	269	4 000	1 650	269	269	269	4 000	1 650				
Ferro - Silizium 45%	780	2 136	1 600	1 600	1 600	1 600	1 040	4 337	2 136	1 600	1 600	1 040	4 337				
Ferro - Chrom	780	2 136	1 600	1 600	1 600	1 600	1 040	4 337	2 136	1 600	1 600	1 040	4 337				
6. Eisen - Edelstahl	47	62	50	50	42	8	40 000	304	50	42	8	50 000	400				
7. Eisen - Edelstahl																	
8. Eisen - Ausgangsprodukte																	
Mineralöl (Pétrole)	366	390	325	140	207	8	1 000	1 000	366	140	207	8	1 000	1 000			
Kohle	366	360	300	100	100	100	2 000	1 000	366	100	100	2 000	1 000				
Kohle	366	360	300	100	100	100	2 000	1 000	366	100	100	2 000	1 000				

Preisentwicklungen 1950 der VEB KSMVErzeugnisse

Betrieb	Produkt, lt. Volkswirtsch. Plan to (Stk.)	Voragine: 1949 DM	Belastk.: 1949 DM	Plan- belastk.: 1950 DM	Neuer Preis DM	Verlust je Einheit DM	ingesamt DM	Preisentwickl. pro Betrieb DM
<u>Markttheit, Unterwellen</u>	55.000	155,-	155,-	155,-	1.2,-	53,-	2.915.000,-	
<u>Gießerei-Uhrenziffern</u>	15.000	-	190,-	136,-	54,-	910.000,-		
<u>Spiegel-Wohnzimm.</u>	156.000	271,-	275,-	18,-	37,-	13.572.000,-		
<u>Thom.-Haushalt</u>	156.000	215,-	225,-	195,-	60,-	4.812.000,-		
<u>SA-Küchenware</u>	60.000	223,-	320,-	296,-	24,-	691.200,-		
<u>Elektro-Haushalt</u>	28.000	323,-	320,-	237,-	83,-	1.260.000,-		
<u>Großküche</u>	20.000	-	320,-	237,-	83,-	256.000,-		
<u>Cement</u>	45.000	48,-	42,-	36,-	6,-	255.000,-		
<u>Thom.-Mehl</u>	35.000	41,-	40,-	25,-	11,-	355.000,-		
<u>Schl.-Steinsteine</u>	26.000.000 (St.)	77,-	78,-	48,-	22,-	572.000,-	25.075.000,-	
<u>Bläse</u>								
<u>Mahl-loose Fahre</u>	12.000	1.467,-	1.100,-	585,-	517,-		6.224.000,-	
<u>Hannover</u>								
<u>Klop-pal</u>	35.000	172,-	225,-	160,-	67,-	2.345.000,-		
<u>Stahltechn.</u>	90.000	265,-	270,-	223,-	147,-	13.230.000,-		
<u>Edelstahl</u>	10.000	50,-	410,-	265,-	145,-	1.430.000,-	17.025.000,-	
<u>Grundig</u>								
<u>Grauguss-Abhängen</u>	104.00	215,-	195,-	173,-	42,-	228.800,-		
<u>Temperguss-Pittings</u>	1.200	2.900,-	2.400,-	1.600,-	300,-	960.000,-		
<u>Edelstahl</u>	37.000	-	160,-	146,-	14,-	515.000,-		
<u>Elektro-Stahl</u>	4.000	-	220,-	180,-	40,-	160.000,-	1.866.000,-	
<u>Wuppertal</u>								
<u>Perro-Gillette 75 A</u>	2.000,-	475,-	767,-	727,-	40,-	104.000,-		
<u>Perro-Chrom off.</u>	520,-	1.945,-	2.100,-	1.800,-	500,-	156.000,-		
<u>Perro-Chrom carb.</u>	520	1.315,-	1.890,-	1.500,-	390,-	202.800,-		
<u>Perro-Mangan off.</u>	4.000	1.600,-	1.700,-	1.250,-	750,-	3.140.000,-		
<u>Perro-Mangan carb.</u>	4.000	1.215,-	1.400,-	835,-	515,-	2.652.000,-	5.692.000,-	
							56.075.000,-	

Erzeugnisse Betrieb	Produkt. lt. Volkswirtsch. plan je (Stck.)	Vorause. Selbstk. 1949 DM	Plan- Selbstk. 1950 DM	Neuer Preis DM	Verlust je Einheit DM	ingesamt DM	Preisentnahme pro Betrieb DM
<u>Metallwaren</u>						"Bartrug	56.035.000,-
Sinter-Calcit	50.000	57,-	50,-	42,-	8,-		400.000,-
Feinbleche	6.000	-	50,-	26,-	24,-	1.260.000,-	1.260.000,-
Kunststoff Stahlseil Grobbleche	25.000	-	520,-	245,-	275,-	2.425.000,-	
	25.000	-	530,-	241,-	319,-	2.492.000,-	4.917.000,-
<u>Metallwaren</u>							
Schuhstreifen Grobbleche	3.000	552,-	390,-	258,-	122,-	366.000,-	
Mittelblech	12.000	249,-	110,-	100,-	49,-	594.000,-	
	9.000	265,-	320,-	276,-	44,-	2.364.000,-	1.212.000,-
<u>Metallwaren</u>							
Mittelbleche Feinbleche	5.000	337,-	310,-	21,5,-	45,-	225.000,-	
Cromobleche	3.000	360,-	270,-	290,-	60,-	180.000,-	
	3.000	363,-	330,-	453,-	67,-	2.259.000,-	750.000,-
<u>Metallwaren</u>							
Eisengrobbleche	25.000	350,-	375,-	241,-	134,-	3.350.000,-	
<u>Kunststoffwaren</u>							
Eisencarre	65.000	20,-	14,50	12,-	2,50	162.500,-	
Hoffmann + Hoff Stahlseile	18.000	302,-	320,-	223,-	77,-	1.374.000,-	
					Gesamt-Preisentnahme	69.851.000,-	

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300110004-6

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300110004-6